

Deutsche Assoziation für Fuß und Sprunggelenk (D.A.F.)

Zielsetzung



Die Deutsche Assoziation für Fuß und Sprunggelenk (D.A.F.) beschäftigt sich mit der Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Erkrankungen des Fußes und des Sprunggelenks sowie mit Verletzungen und deren Folgen.

Ziel des Vereins ist es, Erfahrungen auszutauschen, den medizinischen Nachwuchs zu schulen, Tagungen und Kongresse auszurichten und wissenschaftliche Publikationen in unserer Zeitschrift „Fuß und Sprunggelenk“ zu veröffentlichen.

[Website der D.A.F.](#)

Ansprechpartner



© J. Dohle

Präsident

[Dr. Jörn Dohle](#)

Orthopädisches Zentrum OGAM Orthopädie
Wuppertal

[Zum gesamten Vorstand](#)

[Office](#)

Tel.: 030 - 340 603 655

Kommissionen

- GOÄ-Kommission
- DRG-Kommission
- EBM-Kommission
- Weiterbildungskommission
- Nachwuchsförderung
- D.A.F. Fellows
- AG-Fuß der DGU
- Diabetischer Fuß

Kursbeiräte

- Anatomie

- Vorfuß
- Arthrodesen
- Sehnenchirurgie
- Rheumafuß
- Kinderfuß
- Trauma
- Abschlusskurs

Leitlinienarbeit

[Leitlinien Fuß und Sprunggelenk](#)

Auszeichnungen, Preise und Stipendien

- [D.A.F. Reisestipendien](#)

Veranstaltungen und Termine

Das [Kurssystem „Fußchirurgie“](#) bietet Ärzten, die sich auf dem Gebiet des Fußes spezialisieren möchten, die Möglichkeit, Fachkenntnisse zu vertiefen und das Zertifikat „Fußchirurgie“ zu erwerben.

Geschichte

Die D.A.F. wurde im Jahr 1993 aus einem Arbeitskreis der Deutschen Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie (DGOOC) gegründet. Nach der Fusion von O und U zum gemeinsamen Fach erfolgte 2008 der Zusammenschluss mit der AG Fuß der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) – die D.A.F. wurde als Sektion „Fuß und Sprunggelenk“ in die DGOU aufgenommen.

Heute zählt die D.A.F. mehr als 1.500 Orthopäden und Unfallchirurgen als Mitglieder.